

Rezensionen von Buchtips.net

Matthew Costello, Neil Richards: Das Geheimnis von Logdon Manor (Cherringham - Landluft kann tödlich sein 02)

Buchinfos

Verlag: [Bastei Entertainment](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 0.00 Euro (Stand: 01. Januar 1970)

Victor Hamblyn, der Eigentümer des in die Jahre gekommenen Landsitzes Mogdon Manor, kommt bei einem Brand in seinem Haus ums Leben. Seine drei Kinder sind alles andere als erschüttert und gieren nach ihrem Erbe. Lediglich Hamblyns Pflegekraft Hope kommt das Feuer etwas merkwürdig vor. Vor allem die Tatsache, dass der stark bewegungseingeschränkte Victor nicht versucht hat, das Haus zu verlassen, sondern versucht hat auf den leeren Dachboden zu gelangen, erscheint ihr ungewöhnlich. Hope bittet ihre Freundin Sarah um Hilfe, die sich gemeinsam mit Jack den Fall ansieht. Und tatsächlich. Es gibt einige Unstimmigkeiten, die die Behauptung stärken, dass jemand versucht hat, vorschnell an sein Erbe zu gelangen.

„Das Geheimnis von Mogdon Manor“ ist der zweite Cosy Crime Fall aus der eBook-Serie „Cherringham - Landluft kann tödlich sein“, in der Matthew Costello und Neil Richards die Tradition klassischer britischer Kriminalgeschichten pflegen.

Wie bereits im ersten Fall „Mord an der Themse“ gibt es hier eine Geschichte, die inhaltlich nicht wirklich herausragt oder etwas komplett Neues erzählt. Vielmehr ist es die Liebe zum Detail und die sympathischen Charaktere, welche auch diese Episode zu einem Lesespaß für Zwischendurch machen. Mehr noch. Am Ende können die beiden Autoren mit einer überraschenden Auflösung aufwarten.

Das eigentliche Salz in dieser Suppe sind aber die Figuren. Neben Sarah und Jack, deren Privatleben in dieser Folge eine eher untergeordnete Rolle spielt, sind es auch die anderen Protagonisten, die so lebensnah gestaltet wurden, dass man sich in der Nachbarschaft von Cherringham sofort wiederfindet. Der Höhepunkt ist sicherlich die etwas skurrile Testamentseröffnung, die für die drei Hamblyn-Kinder mit einigen Überraschungen endet.

Auch der zweite Lesebesuch in der englischen Provinz hat sich gelohnt. „Das Geheimnis von Mogdon Manor“ ist ein kurzweiliger, flott zu lesender Krimispaß, der die Tradition von Agatha Christie liebevoll weiterführt. Inzwischen bin ich sicher, mir eine feste Leseleibe in Cherringham einzurichten.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[03. Februar 2015]